Niederschrift
(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom
07.12.2021

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Bürgermeister Ansgar Mertens

Sitzungsort: Aula des St. Antonius Gymnasiums, Klosterstr. 22 in 59348 Lüdinghausen

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:57 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Haupt- und Finanzausschuss beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung*:*

Öffentlicher Teil:

1. Beteiligungsbericht 2020
   Vorlage: FB 2/195/2021
2. Änderung der Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen der Stadt Lüdinghausen / Gebührenkalkulation für das Jahr 2022
   Vorlage: FB 3/458/2021
3. Neuerlass der Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Umlage des Aufwands für die Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW für das Jahr 2022
   Vorlage: FB 3/459/2021
4. Neuerlass der Abfallgebührensatzung für das Jahr 2022
   Vorlage: FB 3/460/2021
5. Aufhebung des Sperrvermerks über 60.000 € für eine Bankettfrässchleuder, Produkt 010602, Invest.-Nr. 30204FAHR
   Vorlage: FB 3/464/2021
6. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung sowie Kalkulation der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr für das Jahr 2022
   Vorlage: FB 3/465/2021
7. Mitteilungen
8. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Grundstücksangelegenheit:Verkauf einer Grundstücksfläche im Bebauungsplanbereich "Mühlenstr./B 235"
   Vorlage: FB 2/196/2021
10. Errichtung eines Kindergarten im Bebauungsplangebiet "Eickholter Busch" - Durchführung eines Bieterverfahrens
    Vorlage: FB 2/179/2021
11. Mitteilungen
12. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1) Beteiligungsbericht 2020
Vorlage: FB 2/195/2021

I. Beschluss:
Der Haupt- und Finanzausschluss empfiehlt dem Rat, den Beteiligungsbericht der Stadt Lüdinghausen für das Jahr 2020 zu beschließen.

-einstimmig-

TOP 2) Änderung der Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen der Stadt Lüdinghausen / Gebührenkalkulation für das Jahr 2022
Vorlage: FB 3/458/2021

Stv. Schäfer spricht für die erste Variante des Beschlussvorschlags aus.

Auf Nachfrage von Stv. Möllmann erläutert Frau Trudwig die Nutzung des anzuschaffenden Radladers auf dem Friedhof. Zudem spricht Stv. Möllmann sich für die zweite Variante des Beschlussvorschlags aus.

Stv. Lützenkirchen spricht sich dafür aus, dass bei der Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen die Abschreibungen nach dem Wiederbeschaffungszeitwerten und die kalkulatorischen Zinsen berücksichtigt werden sollen.

Stv. Gernitz merkt an, dass die SPD-Fraktion für die erste Variante des Beschlussvorschlages stimmen werde.

I. Beschluss:
Dem Rat wird empfohlen,

a) die Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen der Stadt Lüdinghausen in der Fassung der 17. Änderung **ohne** Abschreibungen nach Wiederbeschaffungszeitwerten und Berücksichtigung kalkulatorischer Zinsen zu beschließen.

Ja-Stimmen: 4

b) die Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen der Stadt Lüdinghausen in der Fassung der 17. Änderung **mit** Abschreibungen nach Wiederbeschaffungszeitwerten, aber **ohne** Berücksichtigung kalkulatorischer Zinsen zu beschließen.

Ja-Stimmen: 10

c) die Gebührensatzung für die Friedhofseinrichtungen der Stadt Lüdinghausen in der Fassung der 17. Änderung **mit** Abschreibungen nach Wiederbeschaffungszeitwerten und Berücksichtigung kalkulatorischer Zinsen zu beschließen.

Ja-Stimmen: 3

TOP 3) Neuerlass der Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Umlage des Aufwands für die Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW für das

Jahr 2022
Vorlage: FB 3/459/2021

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat den Erlass der Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Umlage des Aufwands für die Gewässerunterhaltung gemäß § 64 LWG NRW für das Jahr 2022.

-einstimmig-

TOP 4) Neuerlass der Abfallgebührensatzung für das Jahr 2022
Vorlage: FB 3/460/2021

Auf Nachfrage von Stv. Schäfer erläutert Frau Trudwig, dass jeder Antrag zur Gewährung einer Familientonne seitens der Verwaltung geprüft werde und die Antragstellerin bzw. der Antragsteller ggf. auch entsprechende Bescheinigungen vorlegen müsse. Stv. Schäfer merkt an, dass es wünschenswert sei, wenn erst eine Familientonne gewährt wird, wenn die größtmögliche Tonne bereits genutzt werde.

Stv. Gernitz beantragt im Namen der SPD-Fraktion, dass die Verwaltung zusätzlich 60 Liter Restmülltonnen anbieten solle. Frau Trudwig entgegnet, dass die gewünschte Größe der Restmülltonnen in der Kalkulation für 2022 nicht mehr berücksichtigt werden könne. Für eine Berücksichtigung in 2023 sei zunächst ein politischer Antrag zu stellen. Stv. Gernitz zieht den Antrag der SPD-Fraktion zurück.

Stv. Möllmann spricht sich für den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus und merkt an, dass die Bereitstellung kleinerer Mülltonnen zu einer erhöhten Anzahl wilder Müllkippen führen könne.

Auf Nachfrage von Stv. Lützenkirchen erläutert Frau Trudwig, dass eine jährliche Anpassung der Gebühren seitens der Verwaltung als zielführend und sinnvoll erachtet werde.

Da keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, ruft Bürgermeister Mertens den Beschlussvorschlag zur Abstimmung auf.

I. Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat, die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgung der Stadt Lüdinghausen, die auf Grundlage der beigefügten Gebührenkalkulation 2022 erarbeitet wurde, zu beschließen.

-einstimmig-

TOP 5) Aufhebung des Sperrvermerks über 60.000 € für eine Bankettfrässchleuder, Produkt 010602, Invest.-Nr. 30204FAHR
Vorlage: FB 3/464/2021

Bürgermeister Mertens ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Stv. Schulze Uphoff, der aus Sicht des Landwirtschaftlichen Ortsvereins über den Nutzen der Bankettfrässchleuder berichtet. Er spricht sich zudem im Namen der CDU-Fraktion für die Aufhebung des Sperrvermerks aus.

Stv. Grundmann spricht sich ebenfalls für die Anschaffung der Bankettfrässchleuder aus und merkt an, dass die Maschine gegen ein Entgelt auch an Nachbarkommunen verliehen werden könne.

Auf Nachfrage von Stv. Schäfer erläutert Frau Trudwig, dass das Fräsgut in der Regel auf die Felder geworfen werde oder im Einzelfall mit dem LKW abtransportiert werde. Stv. Schulze Uphoff ergänzt, dass die Verwaltung diesbezüglich stets im Kontakt mit Vertretern der Landwirte stehe.

Stv. Schulze Uphoff merkt an, dass die Kalkulation bzgl. dem Stundensatz des Schleppers in Höhe von 17,00 € noch einmal geprüft und korrigiert werden solle.

Stv. Gernitz spricht sich für den Beschlussvorschlag aus.

I. Beschluss:
Dem Rat wird empfohlen, den Sperrvermerk in Höhe von 60.000 € zur Anschaffung einer Bankettfrässchleuder, Produkt 010602, Invest.-Nr. 30204FAHR, aufzuheben.

-einstimmig-

TOP 6) Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung sowie Kalkulation der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr für das Jahr 2022
Vorlage: FB 3/465/2021

Frau Trudwig erläutert auf Nachfrage von Stv. Gernitz die Abweichung gegenüber dem Vorjahr im Bereich des Winterdienstes (Kategorie W) aus der Sitzungsvorlage. Ursächlich für die Abweichung sei beispielsweise der harte Winter im letzten Jahr.

Stv. Grundmann hinterfragt die gesunkene Gebühr je Frontmeter für die Straßenreinigung der Innenstadt (Kategorie S 1) in Bezug auf die Vermüllung in der Innenstadt. Frau Trudwig erläutert, dass die Straßenreinigung unabhängig von der Abfallgebührensatzung zu betrachten sei.

I. Beschluss:
Dem Rat wird empfohlen, den als Anlage 1 der Sitzungsvorlage beigefügten Entwurf der Satzung der Stadt Lüdinghausen über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Fassung der 27. Änderungssatzung zu beschließen.

-einstimmig-

TOP 7) Mitteilungen
-keine-

TOP 8) Anfragen
Stv. Schäfer erkundigt sich nach dem Sachstand bzgl. der Veranstaltung „ANNOTOPIA“ im Jahr 2022. Bürgermeister Mertens verdeutlicht, dass die Veranstaltung im Mai 2022 lediglich in einem reduzierten Umfang stattfinden könne; Die Flächen der StadtLandschaft seien schutzbedürftig und stehen dem Veranstalter im Mai nicht zur Verfügung. Die Entscheidung des Veranstalters, ob das Event im Mai oder Oktober durchgeführt werden solle, sei der Verwaltung bisher nicht zugetragen worden.

Stv. Grundmann erkundigt sich nach dem Sachverhalt und das weitere Vorgehen bzgl. einem Schreiben, bezogen auf den Hochwasserschutz, eines Bürgers aus der Bauerschaft Berenbrock. Bürgermeister Mertens schlägt vor, dass die vorliegenden Informationen zum

Sachverhalt abgeglichen und in einem gemeinsamen Gespräch der weitere Weg besprochen werden solle.

Da keine weiteren Anfragen an die Verwaltung gerichtet werden, schließt Bürgermeister Mertens den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:40 Uhr. Die Öffentlichkeit und die Vertreterin der Presse verlassen daraufhin den Sitzungssaal.

Ansgar Mertens	Theresa Südfeld
Vorsitzender	Schriftführerin

Anwesenheitsliste

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

der Stadt Lüdinghausen am 07.12.2021

anwesend:

Bürgermeister

Mertens, Ansgar	

CDU-Fraktion

Bartsch, Ingeborg	
Höring, Volker	
Kleinert, Matthias	
Möllmann, Bernhard	
Schmidt, Knut	
Schnittker, Alois	außer TOP 10
Schotte, Irmgard	
Schulze Uphoff, Theo	
Weiling, Maria	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmann, Eckart	
Lützenkirchen, Christoph	
Vogel, Melanie	

SPD-Fraktion

Gernitz, Niko	
Holtrup, Johanna	
Spiekermann-Blankertz, Michael	

FDP-Fraktion

Schäfer, Gregor	

von der Verwaltung

Heitkamp, Armin	
Kortendieck, Matthias	
Südfeld, Theresa	

Trudwig, Ellen	

Entschuldigt:

CDU-Fraktion

Holz, Anton	Vertretung durch Frau Weiling
Steinkamp, Lena	Vertretung durch Frau Schotte

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Kortmann, Jöran	

FDP-Fraktion

Draken, Daniela	Vertretung durch Herrn Schäfer